

"An einen Haushalt"



Marktgemeinde Großengersdorf

Hauptstraße 129, 2212 Großengersdorf

Tel: 02245/88201 Fax: 02245/88404

E-Mail: gde.grossengersdorf@direkt.at

Homepage: www.grossengersdorf.gv.at



Amtliche Mitteilungen

4. Ausgabe 2007

Dezember 2007



Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Großengersdorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Staut
Eigenes Abziehverfahren

Bei der Sitzung des Gemeindevorstandes am 22. Oktober 2007 wurde beschlossen, die beiden Außentüren im Gemeindesaal zu erneuern. Mit der Ausführung wurde die Fa. Actual beauftragt. Die Kosten hierfür betragen € 8.211,-- inkl. MWSt.

Bei der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2007 wurden nachstehende Punkte behandelt und einer Beschlussfassung zugeführt:

Der Voranschlag für das Jahr 2008 ist mit den Stimmen aller Gemeinderäte beschlossen worden. Die Haushaltssumme im ordentlichen Haushalt ist mit € 2.425.000,-- beziffert. Das außerordentliche Budget ist mit € 830.000,-- veranschlagt.

Vom Prüfungsausschuss wurde die Gemeindegebarung überprüft und für in Ordnung befunden, so dass der Kassenführung die Entlastung ausgesprochen werden konnte.

Nachdem mit Fr. Klaudia Wallner ein Mietvertrag über das Grundstück in der Bahngasse 16 mit einer Laufzeit von 20 Jahren abgeschlossen wurde, ist das Gebäude abgerissen und das Grundstück als Gartenfläche für den Kindergarten zur Verfügung gestellt worden. Zur Gartengestaltung hat Hr. Architekt DI Staudinger gemeinsam mit Hrn. DI Wagner von der NÖ Landesregierung ein Projekt ausgearbeitet. Die Arbeiten zu Realisierung sind an nachstehende Firmen vergeben worden:

Baumeisterarbeiten	Fa. Simsek	€ 18.852,--
Schlosserarbeiten	Fa. Lochmann	€ 27.605,--
Glaserarbeiten	Fa. Frank	€ 9.367,--
E / HSL-Installationen, Bewässerung	Fa. Hellmer	€ 15.763,--
Spielgeräte	Fa. Moser	€ 50.700,--
Zimmermeisterarbeiten, Gerätehaus	Fa. Pöll	€ 11.135,--
Erdarbeiten	Fa. Stidl & Holzer	Regie

Die Arbeiten werden in den ersten Monaten des Jahres 2008 durchgeführt, so dass im Frühjahr der Garten von unseren Kindergartenkindern benützt werden kann.

Im Obergeschoss des Kindergartens wird an den Wänden ein abwischbarer Latexanstrich aufgebracht und der Bewegungsraum mit einigen Motiven versehen. Die Arbeiten hierfür werden von der Fa. Olsacher zum Preis von € 3.540,-- ausgeführt.

Für die Volksschule wird ein neues Fernsehgerät mit einer Bilddiagonale von 32 Zoll und integriertem DVB-T-Tuner von der Fa. Helmer zum Preis von € 804,-- angekauft.

Das Haus Spitalgasse 87 war an Hrn. Werner Böhm vermietet. Nach seinem Tod möchte seine Schwester, Fr. Christine Fischer, das Haus weitermieten. Mit ihr soll ein Mietvertrag für die Dauer von 3 Jahren abgeschlossen werden.

Bei der Grundvermessung bei Familie Ehrmann, Bockfließer Straße 21, hat sich eine Grunddifferenz von 11 m² ergeben. Diese Differenzfläche wird an Familie Ehrmann verkauft.

Nachdem Hr. Franz Mayer die beiden Presshäuser am Stallberg saniert hat und die Parzellen vermessen wurden, hat sich herausgestellt, dass beim Neubau seines Hauses eine größere Fläche eingefriedet wurde. Dies wurde jedoch in der Niederschrift der Bauverhandlung zugesagt, jedoch ist die Vermessung zum damaligen Zeitpunkt nicht durchgeführt worden. Bei der jetzigen Vermessung sind Differenzflächen beim Grundstück von Fr. Michaela Matzka von 17 m² und bei Hrn. Franz Mayer von 48 m² festgestellt worden. Diese Differenzflächen werden an Fr. Matzka und Hrn. Mayer verkauft.

Einige Keller am Stallberg sind nicht im Grundbuch eingetragen, so dass sie als Eigentum der Gemeinde aufscheinen. Einer dieser Keller befindet sich unter dem Wohnhaus von Fr. Susanne Bauer. Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, diese Kellerparzelle im Ausmaß von 19 m² in das Eigentum von Fr. Bauer abzutreten.

Bei der letzten Anpassung der Kanalanschlussabgaben für den Schmutzwasserkanal ist vom Ziviltechnikerbüro Team Kernstock ein Berechnungsfehler passiert, so dass ein zu hoher Einheitssatz pro m² verbauter Fläche beschlossen wurde. Der alte Einheitssatz betrug € 11,--. Der neue Einheitssatz wurde jetzt mit € 8,40 festgelegt. Bei der Berechnung der Anschlussabgabe ist jedoch keinem Hausbesitzer die zu hohe Abgabe verrechnet worden.

Auch in diesem Jahr können sich unsere ortsansässigen Vereine über eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde freuen:

Jugendverein € 1.000,--, Theatergruppe € 1.000,--, Musikverein € 1.500,--, Tennisverein € 500,--, Sportclub € 1.500,--, Komiti € 500,--, Bücherei € 1.500,--, Beachvolleyballverein € 1.000,--.

Wir wünschen allen Verantwortlichen in den Vereinen auch weiterhin viel Spaß bei ihrer Arbeit.

Da Hr. Helmut Mayer seine Aufgabe als Gemeindearbeiter bestens erfüllt, ist einstimmig der Beschluss gefasst worden, Hrn. Mayer fix für 25 Wochenstunden bei der Gemeinde anzustellen.

Für den neuen Straßenteil "Am Anger" und für die Verbindungsstraße Bockfließer Straße / Mühlstraße werden von der Fa. Austria Email 8 Stück Straßenlampen zum Gesamtpreis von € 5.665,-- angekauft. Die Montage der Lampen wird von der Fa. Helmer zum Preis von € 2.482,-- durchgeführt.

Wir schreiben "Großengersdorf" seit sehr langer Zeit zusammen und mit scharfem "ß". Im NÖ Landesgesetzblatt ist unser Ortsname jedoch getrennt mit Bindestrich angeführt und ist so amtlich richtig geschrieben. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Schreibweise "Großengersdorf" zu wählen. Diesbezüglich wird bei der NÖ Landesregierung um Richtigstellung im Landesgesetzblatt angesucht.

Unser Flächenwidmungsplan wurde vom Raumplanungsbüro DI Fleischmann digitalisiert und mit einigen Änderungen versehen. Der Plan liegt derzeit bei der NÖ Landesregierung zur Begutachtung. Nach Genehmigung der NÖ Landesregierung wird der Plan zur Einsichtnahme im Gemeindeamt aufliegen.

Bei einer Besprechung am 22. Oktober 2007 bezüglich Erweiterung des Betriebsbaugebietes südlich der Mühlstraße konnte leider mit den Grundeigentümern keine Einigung erzielt werden.

Bei einer Festveranstaltung im Sitzungssaal des NÖ Landhauses am 26.11.2007 ist Großengersdorf als Jugendpartnergemeinde ausgezeichnet worden. Großengersdorf wurde zusätzlich als Viertelsieger "Weinviertel" geehrt. Der Viertelsieger konnte sich auch über einen Scheck in der Höhe von € 2.000,-- freuen. Davon erhält der Jugendverein € 1.000,--, der Differenzbetrag wird zu je € 250,-- an den Musikverein, Dorferneuerungsverein, Tennisverein und den Sportclub zur Weiterführung ihrer Jugendarbeit vergeben.

Unser Gemeindeamt ist seit Anfang Dezember mit neuen Bürogeräten der Fa. Ricoh ausgestattet. Das neue Kopiergerät ermöglicht es uns in Zukunft auch Farbkopien anzufertigen. Für Privatkopien werden in Zukunft € 0,15 für eine Schwarz-Weiß-Kopie in A4 und € 0,50 für eine Farb-Kopie in A4 verrechnet.

Fr. Bayerl feierte am 1. Juni dieses Jahres ihr 25jähriges Dienstjubiläum als Kindergartenbetreuerin. Wir danken Fr. Bayerl und wünschen ihr auch für die Zukunft viel Freude bei ihrer Arbeit im Kindergarten.

Für die Kläranlage sind die Unterlagen zur Anbotserstellung ausgearbeitet und werden in den nächsten Wochen veröffentlicht.

An der diesjährigen Blutspendeaktion am 8.12.2007 haben 85 Personen teilgenommen. Im Namen des Roten Kreuzes nochmals Danke für die Beteiligung.

Da es in den Kreuzungsbereichen Kirchfeldgasse, Fasangasse, Florianigasse und Rochusgasse immer wieder zu gefährlichen Situationen mit PKWs und Fußgängern kommt, ersuche ich, vorsichtig und rücksichtsvoll die Verkehrswege zu benutzen.

In letzter Zeit ist der Preis für Alteisen sehr gestiegen. Die Gemeinde erhält für Alteisen eine Vergütung, darum ersuchen wir, bei Abgabe am Bauhof NICHT VOR DEM TOR STEHEN ZU BLEIBEN UND AN ETWAIGE ALTEISENSAMMLER DIE MATERIALIEN ZU VERSCHENKEN !!!

Die Christbaumübernahme am Häckselplatz ist geplant (witterungsbedingt!) für Samstag, 12.01.2008 von 10–12 Uhr.

Alle aktuellen Informationen erfahren Sie auch über die Gemeinde Homepage www.grossengersdorf.gv.at – in diesem Zusammenhang ein herzliches Danke an Hrn. Werner Hirschvogl für die professionelle Gestaltung.

Meine Sprechstunden am Gemeindeamt sind Montag von 18-20 Uhr und am Freitag von 10-12 Uhr. Wenn mir jemand etwas mitteilen möchte, ersuche ich dies persönlich zu tun und nicht durch anonyme Briefe.

**Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten
wünsche ich allen Großengersdorferinnen und Großengersdorfern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2008!**

Ihr Bürgermeister

Josef Staut

JUBILÄEN

Im Jahr 2008 feiern den

94. GEBURTSTAG

Frau Josefa Berger, Bahngasse 25

93. GEBURTSTAG

Frau Ludmilla Müllner, Neue Gasse 15

Frau Maria Reil, Andreasgasse 8

92. GEBURTSTAG

Herr Josef Brenner, Kurze Zeile 20

90. GEBURTSTAG

Frau Zita Hochmeister, Hauptstraße 125

Frau Josefine Ruck, Hauptstraße 54

Frau Leopoldine Ziffer, Bahngasse 10

85. GEBURTSTAG

Herr Johann Bauer, Kurze Zeile 52

Herr Alois Bauer-Eineder, Hauptstraße 58

Frau Anna Scheck, Stallberggasse 13

Frau Marie Amon, Neustift 7

Herr Ernst Misner, Berggasse 4

Frau Barbara Schweiger, Bahngasse 23

80. GEBURTSTAG

Herr Hermann Jirusch, Berggasse 14

Frau Augustine Fuchs, Feldgasse 15

Frau Helene Krepelka, Im Winkel 8

Frau Ernestine Schramm, Kurze Zeile 56

Frau Helene Sommer, Hauptstraße 47

Frau Ludmilla Gössinger, Hauptstraße 39

DIAMANTENE HOCHZEIT

Anna und Alois Bauer-Eineder, Hauptstraße 58

GOLDENE HOCHZEIT

Anna und Alois Aichberger, Neue Gasse 9

Maria und Raimund Marschall, Hauptstraße 143

Aloisia und Raimund Guldner, Bahngasse 17

DIE GEMEINDE ENTBIETET DEN GENANNTEN JUBILAREN
SCHON JETZT DIE HERZLICHSTEN GLÜCKWÜNSCHE!